montag, 13.04.2015

5 - / 10 -€

montag, 27.04.2015

5,- / 10,-€

Triazz & Wolfgang Roth



TRIAZZ spielt kammermusikalischen Jazz als "unplugged-Trio".

Bei diesem Auftritt wird das Trio durch den bekannten Münchner Jazzmusiker, Komponisten und Arrangeur Wolfgang Roth verstärkt.

Es werden also in einem einzigen Konzert neben Stücken für Trio und Quartett auch solche für verschiedene Duos zu hören sein. Machen Sie sich auf einen musikalisch spannenden und unterhaltsamen Abend gefasst!

Thomas Wecker (Akustik-Gitarre) Heiko Jung (Bass) Dittmar Hess (Cajón, Snaredrum) Wolfgang Roth (Saxophone, Klarinetten, Flöten)

montag, 20.04.2015

5,- / 10,-€

Gretchens Pudel



Gretchens
Pudel – das
sind fünf Vollblut-Musiker,
die sich dem
Ziel verschrieben haben, das
deutsche Lied in
neues musikalisches Gewand
zu kleiden.

Ihre Methode nennen sie Liedgutrecycling, mit der sie die angestaubten, aber keinesfalls altmodischen, Volks-, Kinder- und Kunstlieder aus dem Dornröschenschlaf erwecken und ihnen zu neuem musikalischen Glanz verhelfen. Das Ergebnis ist eine spritzige und kurzweilige Mixtur aus verschiedenen Stilistiken des Jazz, Elementen des Pop und den altbekannten Weisen und Texten.

Altbekannte Texte? Nein – auch hier legen Gretchens Pudel stellenweise den Stift an, schreiben um, spitzen zu oder verleihen dem Text einen neuen Sinn.

Ralf Eßwein (vocals) Jan Mikio Kappes (bass) Mischa Becker (drums) Adrian Rinck (piano) Jan Kamp (trombone)

Shannon Barnett Quartett



Modernen Jazz vom Feinsten bietet die australische Posaunistin mit ihrer Band.

Dieses aufregende Quartett wird überwiegend eigene Stücke von Shannon aber auch ausgewählte Jazz Standards von Komponisten wie Eric Dolphy und Duke Ellington spielen.

Seit 2014 besetzt Shannon die Position der 2. Posaune in der WDR Big Band in Köln. In ihrer Zeit in New York spielte sie dort mit Jon Faddis, dem David Berger Orchestra, Dee Dee Bridgewater und Cyrille Aimée..

Shannon Barnett (Posaune)
Stefan Karl Schmid (Saxophon)

David Helm (Bass)
Fabian Arends (Schlagzeug)

montag, 04.05.2015

5,- / 10,-€

FETT



Fett ist ein deutsch-österreichisches Bandprojekt, das immer mehr Aufmerksamkeit genießt. Der Name spricht für die Besetzung und den Sound. Es wird anspruchsvoll rockig, groovig, eingängig und tanzbar gerappt und gesungen.

Vor allem soll es einfach Spaß machen – die Band hat ihn schon, das Publikum bekommt ihn

noch. Fett macht Spaß.

Julia Schröter (vocal) Roman Sladek (pos.) Josef Hinterhölzl (drums) Florian Ritt (gitarre) Jutta Kees (Tuba) Karl Muskini (pos.) Reinhard Greiner (tp.) Gerald Kiesewetter (bass) Marion Dimbath (Tuba) Robert Bischoff (Tuba)

montag, 11.05.2015

5,- / 10,-€

Beat Kaestli



Ein besonderes Schmankerl zum Ausklang: **Beat Kaestli** ist Sänger, Songwriter, Produzent und Arrangeur.

Er schloss sein Studium mit dem Masters am berühmten Queens College in New York ab und spielt dort in den besten Clubs: Birdland, Blue Note und Jazz Standard. Unter anderem sang

er bereits 2005 mit dem berühmten Glenn Miller Orchestra.

Beat Kaestli (vocals) Walter Fischbacher (piano)

Petr Dvorsky (bass) Andy Winter (drums)

JAZZCLUB-abensberg.de ADENSBERS

alle Konzerte: Club Center Stadtplatz 2 Abensberg



2015

ek-Club-Center.de Januar – Mai

Datum	Band	Beginn
Datum		Degiiiii
19.01.2015	Brazzooka	20.30 Uhr
26.01.2015	Sudaca5	20.30 Uhr
02.02.2015	Lania	20.30 Uhr
09.02.2015	Bob Memorial	20.30 Uhr
	FASCHINGSPAUSE	
02.03.2015	Jojo Effekt	20.30 Uhr
09.03.2015	gammarama	20.30 Uhr
16.03.2015	FBeckBand	20.30 Uhr
23.03.2015	Andrey Lobanov Quintett	20.30 Uhr
	OSTERPAUSE	
13.04.2015	Triazz & Wolfgang Roth	20.30 Uhr
20.04.2015	Gretchens Pudel	20.30 Uhr
27.04.2015	Shannon Barnet Quartett	20.30 Uhr
04.05.2015	FETT	20.30 Uhr
11.05.2015	Beat Kaestli Quartett	20.30 Uhr



Brazzooka

Brazzooka – ein satter Bläsersound, und eine Rhythmussection, die es versteht, so richtig zu grooven und deren Musik direkt in die Beine geht.



Die neun Musiker aus dem Raum Regensburg verbinden die Musikstile Jazz, Funk und Latin auf ihre eigene Art und Weise und kleiden bekannte Jazzstandards in ein neues Gewand. Sie be-

geistern das Publikum durch musikalisches Know-how und auch durch ihre eigenen Kompositionen. Wer auf Tower Of Power, ChickCorea oder Dave Weckl steht, ist bei einem Konzert von Brazzooka genau richtig.

Genre: Fusion, Jazz, Funk, Latin

Cornelia Müller-Eberwein (Sopran- und Tenorsaxofon)
Thomas Sachse (Tenor- und Baritonsaxofon) Hermann Kobl (Bass)

Peter Glas (Trompete)
Stefanie Attenberger (Posaune)
Andreas "Skanko" Hagen (Drums)

Hermann Kobl (Bass) Armin Merten (Gitarre) Markus Stich (Keyboard) Peter Holl (Gesang)

montag. 26.01.2015

5,- / 10,-€

SUDACA 5



Ungekünstelte, sehr persönliche, impulsive Improvisationen tragen die auch von den Musikern selbst komponierten Melodien und Themen, in sanft bis kraftvoll, stilsicherem lateinamerikanischem Temperament.

Genre: Latin & Brasilian Music

Matthias Bublath (Piano)
Heinrich Klingmann (Perkussion)
Hans Attenberger (Bass)
Christoph Huber (Schlagzeug)

montag, 02.02.2015

5.- / 10.-€

Lania



Lania spielt jazzige, eingängige, gefühlvolle und ehrliche Musik, die auf direkt aus dem Leben stammende Situationen zurückgreift, in denen sich jeder wiederentdecken kann.

Genre: Jazz – Eigenkompositionen mit Tiefe und Gefühl

Stefanie Fettner (Gesang) Bernd Haas (Gitarre) Alexander Goidinger (Piano) Walter Singer (Bass) Florian Baumgartner (Schlagzeug)

Bob Memorial Konzert



Freunde und Wegbegleiter gestalten ein Konzert mit Songs von Bob.

Sicher dabei sind: Timo Verbole, Ulli Forster, Scotty Gottwald und Hans...

Wer mit einsteigen will ist herzlich willkommen!

montag, 02.03.2015

5,- / 10,-€

JoJo Effekt

Einfach mal die rosarote Brille aufsetzen, Fünfe gerade sein lassen und nichts weiter als gute Laune bekommen!



JoJo Effect ist eine musikalische Wellnesspackung, die jeder gute Arzt und Apotheker getrost zur Gemütsaufhellung weiterempfehlen kann.

Die Alben der Sängerin Anne Schnell und ihrem Projekt

JoJo Effekt wurden mehrfach zum Album des Monats gewählt.

Genre: Latino-Rhythmen mit Chill-Out-Beats, weich groovendem NuJazz und etwas Doobie Doobie Doo

Anne Schnell (vocals) Dirk Pätzold (drums) Steffen Zünkeler (bass) Thomas Basy (piano) Manfred Koller (guitar)
Franz Mense (keyboards / sax)
Florian Beer (percussions)

montag, 09.03.2015

5,- / 10,-€

gammarama



Jan Kiesewetter hat mit der Formation *gammarama* 2011 den Kunstförderpreis der Stadt Augsburg im Bereich Jazz gewonnen

Die Musik von Jan Kiesewetter in Worte zu fassen scheint unmöglich. Sie schmeckt nach Roadmovie, prickelt wie eine Komödie, kräuselt sich wie ein antiker Celluloid-Streifen. Die Kompositionen des jungen Saxophonisten entfesseln einen Par Force Ritt durch eine progressive Welt. Töne, die Spaß machen

Jan Kiesewetter (sax, composition) Bernd Huber (guitar) Uli Fiedler (bass) Tilman Herpichböhm (drums)

FBeck Band

montag, 16.03.2015



Abensberger Frühlingsgefühle

Die Petra FBeck-Band spielt vorwiegend eigene Songs aus dem weiten Gebiet des modern Folk mit Einflüssen aus dem "hörbaren" Jazz.

Die Sängerin Petra Fierlbeck ist unter anderem bekannt aus Formationen wie Zick Sisters oder Bavarian Classic Jazzband und war mehrere Jahre mit den Swinglegenden Paul Kuhn, Max Greger und Hugo Strasser sowie mit der SWR Big Band auf Tournee.

Auch die anderen Mitglieder der Band sind in der Jazzszene keine unbekannten und haben sich in mehreren hochkarätigen Formationen einen Namen erworben.

Petra F.Beck (Gesang, Gitarre) Hans Attenberger (Bass) Robert Prill (Gitarre) Rudi Haunreiter (Schlagzeug) Timo Verbole (Saxophon)

montag, 23.03.2015

5.- / 10.-€

Andrey Lobanov Quintett



Das Andrey Lobanov Quintett gewinnt seine Stärke vor allem aus dem bunten Mosaik der unterschiedlichen Klangwelten. Beeinflusst von Freddie Hubbard, dem Mainstream und Hardbop der 50er, aber auch von russischer Folklore, entsteht ein faszinierendes und variantenreiches Tonbild. So wird das Publikum aus dem Alltag in die funkelnde und abwechslungsreiche Welt des Jazz entführt.

Auf seinen Tourneen durch ganz Europa stand Andrey Lobanov bereits gemeinsam mit Jazzikonen wie Dave Brubeck, Charlie Antolini, Joe Locke oder Scott Hamilton auf der Bühne.

Genre: Hardbop

Andrey Lobanov (Trompete) Michael Flügel (Klavier) Norbert Emminger (Saxophon) Gunther Rissmann (Bass) Andreas Gandela (Schlagzeug)